

# Medienmitteilung

## Neues Papierrollen-Lager in Perlen

<b>Übertitel</b>	Perlen Papier AG investiert 11 Millionen Schweizer Franken in neues Rollenlager
<b>Titel</b>	<b>Die Perlen Papier AG hat ein neues Papierrollen-Lager</b>
<b>Lead</b>	<p>Mit einer Investition von knapp 11 Millionen Schweizer Franken, eröffnet die Perlen Papier AG am 28. Januar 2005 ihr neues Rollenlager. Mit dem Neubau der Papiermaschine 4 „Pionier“, welche im Mai 2001 mit einem Tag der offenen Tür eingeweiht wurde, wuchs das Volumen an Papier, das jährlich von Perlen an Kunden in ganz Europa spediert wird, um rund 130'000 Tonnen an. Dies führte nach intensiven Studien der Abteilung Logistik, über Auslieferungsrhythmus und Kundenstruktur, zum Entscheid für den Bau des neuen Rollenlagers.</p>
<b>Hauptteil</b>	<p>Das Lager mit einer Nutzfläche von 5'500 m<sup>2</sup> fasst maximal 18'000 Rollen Papier, die während 365 Tagen von der Produktion an den Papiermaschinen „Pionier“ und „Caroline“, über die Ausrüstung und Verpackung, direkt über Fördereinrichtungen in die neue Halle transportiert werden. Durchschnittlich 1'400 Papierrollen werden von dort aus pro Tag an Kunden in ganz Europa versandt. Dies entspricht einer Papierbahn die von Perlen bis weit über Australien hinaus reicht.</p>

	<p>Der moderne Neubau in Perlen ersetzt bisherige logistische Lösungen, in denen das Papier in diversen Aussenlagern zur Weiterlieferung zwischengelagert wurde. Mit dem neuen Rollenlager kann der Kundenservice erhöht und die Rollenbeschädigung durch reduziertes Handling verringert werden.</p> <p>Zudem können Kundenwünsche bezüglich Liefermenge und Anliefervorschriften schneller umgesetzt und durch die Perlen Papier AG besser kontrolliert werden, als dies vorher der Fall war.</p>
	<p>Vom Baubeginn im April 2004 bis zur offiziellen Eröffnungsfeier der Lagerhalle am 28. Januar 2005, arbeiteten, gemäss Aussage von Projektleiter Herr Otto Hausammann, knapp 50 verschiedene Firmen unter Mithilfe von 150 Personen beim Bau der Lagerhalle mit. Für die grosse Holzkonstruktion wurden unter anderem Holz von 400 Bäumen benötigt, die alle aus heimischen Wäldern stammen. Diese Menge wächst im Schweizer Wald, gemäss Lieferantenfirma Schilliger Holzbau AG, in lediglich 2 Stunden nach!</p> <p>Elf gigantischen Holzdachbinder – je 32 Meter lang und neun Tonnen schwer – wurden mittels Spezialtransporten vom Hersteller in Burgdorf nach Perlen transportiert und mit Hilfe von Kranen richtig montiert. Trotz der Grösse dieses Bauwerks muss die Lagerhalle nicht beheizt werden. Das frisch produzierte Papier sondert so viel Wärme ab, dass die Temperatur in der Lagerhalle immer bei etwa 25 Grad liegt. Dies ist nicht nur für die Qualität des Papiers wichtig, sondern kommt auch der Umwelt zugute.</p> <p>Die Konstruktion mit fünf Andockstellen für LKW's, bettet sich trotz der Grösse gut in die Landschaft und die bereits bestehenden Gebäudekomplexe ein. Zeitgleich mit dem Lagerbau wurde auch das Zufahrtssystem so angepasst, dass die Sicherheit auf dem Betriebsgelände massgeblich erhöht werden konnte.</p>

<p>Kasten</p>	<p>Lagerkapazität maximal: 18'000 Rollen Papier                  Umsetzungszeit für das Projekt: 12 Monate                  Investitionsvolumen: 11 Millionen Schweizer Franken                  Eingesetzte Rohmaterialien: u.a.: Holz von ca. 400 Bäumen                  250 LKW-Ladungen Beton                  485 Pfähle sowie                  diverse andere Materialien</p>
<p>Projektverantwortlicher</p>	<p>Der Projektverantwortliche, Herr Otto Hausammann, trat am 1. Juli 1983 in die Perlen Papier AG ein und war bereits für den Bau der Rückstandsverbrennungsanlage 1991 und die Erweiterung der Kläranlage 2002 Projektverantwortlicher.</p> <p>„Ich bin stolz auf die Leistung des Teams mit dem ich das Projekt zum Bau der neuen Lagerhalle umsetzen konnte. Die Mannschaft arbeitete trotz anfänglicher Projektverzögerungen speditiv, mit grossem Einsatz und sehr positiv zusammen, so dass der Endtermin für die Bauarbeiten eingehalten werden konnte. Allen beteiligten spreche ich meinen herzlichen Dank aus“.</p>